

# Grundzüge der niedereren Geodäsie

von  
**Theodor Tapla,**  
Professor an der k. k. Hochschule für  
Bodencultur in Wien.

## I. Methoden und Dispositionen (Dispositionslehre).

— Mit 9 lithogr. Tafeln. —  
Preis ca. 2 M 40 ₤.

Die bisher in meinem Verlage erschienenen kleinen Werke Taplas aus demselben Gebiete werden an vielen Anstalten gern benutzt, ich darf daher gewiss erwarten, dass auch das vorstehende Werk, mit dem sich der Autor anschiebt, eine zusammenfassende Darstellung der niedereren Geodäsie zu geben, freundlich aufgenommen werden wird. Interessenten dafür sind gewerbliche und technische Lehranstalten, land- und forstwirtschaftliche Schulen, Geometer, Katasterbeamte etc. Kontinuationslisten anlegen!

Wien und Leipzig, 20. April 1901.  
F. Deuticke.

Ⓜ In unserem Verlage erscheint demnächst:

# Hygiene und Diätetik des Magens.

Von  
**Dr. F. Schilling,**  
Specialarzt für Verdauungs- und Stoffwechsel-  
krankheiten.

Mit 9 Abbildungen.

2 M 40 ₤ ord., 1 M 80 ₤ netto.

☛ Bar mit 40% Rabatt und 7/6 Ex.  
wenn bis zum 15. Mai bestellt!



Von diesem Buche, das für **Aerzte** und **gebildete Laien** berechnet ist, wird bei der Wichtigkeit des behandelten Gegenstandes und dem vorzüglichen Renomme, das der Herr Verfasser genießt, mit Leichtigkeit ein grosser Absatz zu erzielen sein. **Jedenfalls dürfte jede Handlung eine Partie von 7/6 Exemplaren bequem unterbringen!**

Leipzig, den 22. April 1901.  
H. Hartung & Sohn  
(G. M. Herzog).



Ⓜ

Die auf den meisten angesehenen Bühnen erfolgte Aufführung von J. V. Widmanns reizendem Lustspiel »Lysanders Mädchen« hat des Dichters Namen in weite Kreise getragen und lebhafter Nachfrage auch nach seinen übrigen Werken hervorgerufen.

So können wir nunmehr **das vierte Tausend** ausgeben von

J. V. Widmann's

# Maikäfer-Komödie.

Mit dem Porträt des Verfassers in Heliogravüre  
und Zeichnungen von Fritz Widmann.

Preis in originellem Einband 3 M. 20 Pf.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% und 13/12, gegen bar  
30% und 13/12 oder 7/6 mit 25%.

„Die Maikäfer-Komödie“ von J. V. Widmann, eines der schönsten und harmonievollsten Werke, die uns die deutsche Buchpoesie der letzten Zeit beschert hat, ist kürzlich im Verlage von J. Huber in Frauenfeld in zweiter Auflage erschienen. Es wird nicht die letzte sein; denn dieses episch-lyrisch-dramatische Gedicht in Prosa und Versen ist ebenso männlich im Inhalt wie frauenhaft zart in der Form. Im Spiegelbild einer artigen Tierfabel die Komödie, oder bei Lichte besehen, die Tragödie der Menschheit! Ein Feuilleton von vielen Spalten wäre nötig, um der Schönheit dieser innigen Dichtung, deren Ruf überdies fest gegründet ist, gerecht zu werden; lieber geben wir jedem, der ihren Duft und Schmelz noch nicht genossen hat, den Rat, sich mit dem aristophanischen Humor des Schweizer Dichters direkt bekannt zu machen. — Die maigrüne Ausstattung des Büchleins ist von ausgezeichnetem Geschmack und wird ihm die Wege in die Salons und in die guten Stuben und von da direkt in die Herzen öffnen. Es sei hiermit aufs wärmste empfohlen! (Königsberger Hartung'sche Zeitung.)

Diese Besprechung sagt Ihnen besser, als wir es zu thun vermöchten, wess Geistes Kind die Dichtung ist; wir bemerken nur noch, dass dieselbe durchaus **nicht für die Bühne** bestimmt ist.

Das Buch pflegt gerade in dieser Jahreszeit ein **begehrter und leicht verkäuflicher Lagerartikel zu sein.** Diejenigen Handlungen, die schon bisher fortgesetzt Partien von demselben bezogen haben, ersuchen wir, ihren Vorrat wieder zu ergänzen, Firmen, die dem Werk eine besondere Verwendung widmen wollen, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Mit Hochachtung

J. Hubers Verlag in Frauenfeld.

